

Zeitschrift: The Swiss observer : the journal of the Federation of Swiss Societies in the UK

Herausgeber: Federation of Swiss Societies in the United Kingdom

Band: - (1928)

Heft: 356

Rubrik: Swiss Mercantile Society

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ing. Nörbel schwört auf die Betonstrasse. Während er mir von den Widerständen erzählt, die zu überwinden sind, erinnere ich mich an den grossen Langwieser Viadukt der Chur-Arosa-Bahn, dessen Bau in artemiertem Beton erst nach langem Hin und Her gestattet wurde. Damals waren Schweizer Ingenieure Pioniere auf dem Gebiete der Brückenbau. Sie sind es auch auf dem Gebiete der Stauwehre. Warum sollen sie es nicht auch auf dem Gebiete der Strasse sein? Oder sollte es sich bei uns verhalten wie in Deutschland? In der "Betonstrasse" lese ich: "Dem Baubeamten, dem der Freund der Betonstrassen fehlende Verantwortungsfreudigkeit, mangelnde Initiative, Hängen am Alten vorwirft, scheinen die Grundlagen der Betonstrasse noch nicht sicher genug zu sein. Er verweist in diesem Zusammenhange meist auf Fehlschläge, die er nur in den seltensten Fällen persönlich kennt, die er auch vielfach übertrieben und entstellt berichtet erhalten hat. Von den Zentralstellen der Baubehörden wird allgemein neben angezogenen Misserfolgen der Einwurf des Fehlens langjähriger Erfahrung über die Unterhaltungskosten der Betonstrasse geltend gemacht, sofern nicht grundsätzliche Unfreundlichkeit gegenüber dem Betonstrassenbau besteht, die auf die nachgeordneten Stellen entsprechend abfährt."

Das Brugger Versuchsstück spricht für die Betonstrasse. Wenn wir das amerikanische Beispiel nachahmen und zwar nicht sklavisch, sondern in lebendiger Anpassung an unsere besonderen Bedürfnisse, mit neuen technischen Verbesserungen dank der Mitarbeit unserer Ingenieure, so wird man wohl in einigen Jahren nicht nur Innenterrassen, Teermakadam und Pflasterung, sondern auch die Betonierung kennen!

—Felix Moeschlin in 'N.Z.'

SWISS MERCANTILE SOCIETY.

EDUCATION DEPARTMENT.

In connection with the scholastic programme the following lectures were given by the students during last week:—

Christian Senn, Chur: "Against War and for Evolution." Miss H. Gonin, Zurich: "Salla," Swiss National Exhibition for Feminine Activities." H. Saurer, Aarau: "The Inhabitants of Brussels." Franz Koch, Lucerne: "A Journey through Italy." Miss G. Boob, Basle: "A Dream." W. Wilhelm, Zurich: "The Industrial Revolution in England and its Consequences." R. Wuest, Bienne: "An Interview with Zeus." Miss M. Haeblerli, Zurich: "Free Speech in England." M. Knecht, Niederuzwil: "Molière." Dr. E. E. Steiner, Zurich: "Arbitration." W. F. Ensslin, Zurich: "Trade Balance and Balance of Payments." S. Wehrli, Davos: "Fascism." A. Schmied, Langenthal: "London's Parks." W. Weber, Berne: "Spain, (II)." G. Steinmann, Berne: "The Political Situation in Alsace." Dr. K. Schaeffer, Basle: "Life of the Matter."

The debating classes dealt with the following subjects:—

"Are you in favour of Darwin's Theories?" Proposer, Dr. F. Bossart; Opposer, Miss L. Renggli.

"Do you prefer the English Character to the Swiss Character?" Proposer, Mr. W. Droz; Opposer, Miss G. Streiff.

On Thursday last the students, to the number of about 250, paid a visit to Windsor Castle.

QUOTATIONS from the SWISS STOCK EXCHANGES.

BONDS.		July 10	July 17	
Confederation 3% 1903	...	80.50	86.80	
5% 1917, VIII Mob. Ln	...	101.15	100.15	
Federal Railways 3½% A—K	...	85.80	85.50	
" 1924 IV Elect. Ln.	...	101.50	101.45	
SHARES.		Nom.	July 10	July 17
Swiss Bank Corporation	...	Fr. 500	Fr. 815	Fr. 815
Credit Suisse	...	500	950	945
Union de Banques Suisses.	...	500	725	728
Société pour l'Industrie Chimique	...	1000	2815	2815
Fabrique Chimique ci-dev. Sandoz	...	1000	5060	5010
Soc. Ind. pour la Schappe	...	1000	397	3870
S.A. Brown Boveri	...	350	594	577
C. F. Bally	...	1000	1570	1495
Nestlé & Anglo-Swiss Cond.Mk. Co.	...	200	874	840
Entreprises Suizer S.A.	...	1000	1174	1150
Comm. de Navig sur le Lac Léman	...	500	505	510
Linoleum A.G. Giubiasco	...	100	345	347
Maschinenfabrik Oerlikon	...	500	875	860

PUBLICATIONS

of the "Verein für Verbreitung Guter Schriften" and "Lectures Populaires."

138. (BE). Das Amulett, von C. F. Meyer	6d.
139. (B). Die Frühglocke—Das Ehe-Examen, von Adolf Schmitthenner	5d.
140. Die Brücke von Rüegsau, von Walter Laedrach	5d.
141. (Z). Balmberg-Friedli, von Josef Reinhart	5d.
141. Mozart auf der Reise nach Prag, von Eduard Mörike	4d.
141. (Z). Das verlorene Lachen, von Gottfried Keller	5d.
142. Gabriels Spitz, von Grethe Auer	5d.
142. (BE). Der Fabrikbrand, von J. U. Flutsch	5d.
143. Der Laufen, von Emil Strauss	4d.
143. (BE). Der Wildheuer, von Peter Bratschi	3d.

144. Die Quelle, von Ernst Eschmann	4d.
144. (Z). Pestalozzi, eine Selbstschau, von Walter Guyer	1/1
145. (A). Von Frauen, fünf Erzählungen, von Anna Burg	5d.
145. Don Correa, von Gottfried Keller	4d.
146. Porzellanpeter, von Anders Heyster	5d.
146. (Z). Tante Fritzen, von Hans Hoffmann	4d.
146. (B). Hol über! Die weisse Pelzkappe. Der Nachbar, von Meinrad Lienert	3d.
147. (C). Meine Kindheit, von Jakob Stutz	6d.
147. Joseph—Stephan, von Johannes Jegerlehner	5d.
137. Erinnerungen einer Grossmutter, von E. B.	5d.
138. Die Verlobung in St. Domingo, von Heinrich von Kleist	5d.
139. Der Schuss von der Kanzel, von C. F. Meyer	5d.
147. Auf der Walz vor fünfzig Jahren, von Werner Krebs	5d.
148. Die Weihnachtsäpfel, von Alfred Huggenberger	5d.
148A. Verlassen und vergessen, & Franzosenholz, von J. J. Romang	5d.
148. Basil der Bucklige, von Wilhelm Sommer	4d.
149. "Der Fluch der Schönheit," "Der Hausbau," von W. H. Riehl	4d.
149A. Um der Heimat willen, von Walther Siegfried	7d.
150. Die silberne Verlobung, von Heinrich Seidel	4d.
150. { Wie Joggeli eine Frau sucht, Elsi, die seltsame Magd von Jeremias Gotthelf	4d.
151. Die Hand der Mutter, von Alfred Fankhauser	5d.
152. Erinnerungen eines Kolonialsoldaten auf Sumatra, von Ernst Hauser	4d.
153. Martin Birmann Lebenserinnerungen	5d.
154. Benjamin Franklin, von J. Strebel	4d.
155. Aus Indien, von Paul Burckhardt	6d.
156. (B.A.) Der Hess und sein Buch und andere Erzählungen, von A. Supper	5d.
157. Erzählungen aus der französischen Revolution, von Guido Gysler	4d.
1/1. Sous la Terre, par A. de Vigny	1/1.
1/2. La Femme en gris, par H. Sudermann	1/1.
1/3. L'Incendie, par Edouard Rod	1/1.
1/4. La Tulipe Noire, par Alex. Dumas	1/1.
1/5. Jeunesse de Jean Jacques Rousseau (Extraits des Confessions)	1/1.
1/6. L'Ours et l'Ange, par Jean-Jacques Porchat	1/1.
1/7. Amour Tragique, par Ernest Zahn	1/1.
1/8. Colomba, par Prosper Mérimée	1/1.
1/9. Des Ombres qui passent, par Béatrice Harraden	1/1.
2/1. Le Légionnaire Héroïque, par B. Vallotton	6d.
2/2. Contes Extraordinaires, par Edgar Poe	6d.
2/3. Un Véritable Amour, par Masson-Forrestier	6d.
2/4. La Boutique de l'Ancien, par L. Favre	6d.
2/5. Souvenirs de Captivité et d'Evasion, par Robert d'Harcourt	6d.
2/6. Aventures d'un Suisse d'Autrefois, par Thomas Platter	6d.
2/7. La Jeune Sibérienne, par Xavier de Maistre	6d.
2/8. La Fontaine d'amour, par Charles Foley	6d.
2/9. La Batelière de Postunen, par Eugène Rambert	6d.

*Der Berner Verein für Verbreitung guter Schriften bringt in seiner Nr. 149 (Juniheft 1928) zwei Erzählungen des berühmten Schriftstellers Wilhelm Heinrich Riehl, des Verfassers der "Kulturhistorischen Novellen" und "Geschichten aus alter Zeit."

Der zweiten der genannten Sammlungen sind die beiden Erzählungen entnommen, die wir hier unseren Lesern vorführen. "Der Fluch der Schönheit" führt uns in das malerische Lahntal zur Zeit des dreissigjährigen Krieges. Wir erleben mit dem Helden der Novelle die verschiedensten Wechselfälle; wir sehen, wie der wohlgezogene Jüngling zum Soldaten gepresst wird und an den Räuberzügen der Krieger sich beteiligen muss, wie dann der schöne Bursche wegen seiner Ähnlichkeit mit einem schwedischen General von rachsüchtigen Bauern misshandelt und wie der Entstellte zuletzt von seiner früher hochmütig verschmähten Jugendfreundin gerettet wird.

Die zweite Erzählung, "Der Hausbau," führt uns in die Zeit des siebenjährigen Krieges, in dem Franzosen und Reichstruppen gegen Preussen kämpften. Eine mannhafte Bürgerstochter, unterstützt von deutschen Soldaten, die im Wohnort des Mädchens einquartiert sind, führt einen wegen der Faulheit der Handwerker unterbrochenen Umbau zu Ende und bewirkt die Versöhnung ihres Vaters mit dem Hausbesitzer, der um ihre Hand anhielt.

Wir wünschen den beiden Erzählungen, die sich, wie alle Riehl'schen Schriften, durch eine mustergültige Schreibart auszeichnen, freundliche Aufnahme bei jung und alt.

Prices include postage; in ordering, simply state number or series, remitting respective amount (preferably in 3d. stamps) to Publishers, *The Swiss Observer*, 23, Leonard Street, E.C.2.

The Publisher will be pleased to forward free specimen copies of "The Swiss Observer" to likely subscribers whose addresses may be supplied by readers.

SWISS BANK CORPORATION,

99, GRESHAM STREET, E.C.2.
and 11c, REGENT STREET, S.W. 1.

Capital - - £5,600,000
Reserves - - £1,680,000

The WEST END BRANCH
opens Savings Bank Accounts on
which interest will be credited
at 3½ per cent. until further notice.

SWISS RIFLE ASSOCIATION

Headquarters - 1, Gerrard Place, W.1.
Shooting Range - opposite Welsh Harp, Hendon, N.W.11.

Shooting Practice
EVERY SATURDAY AND SUNDAY.

Luncheons and Teas provided for on Sundays.
NEW MEMBERS WELCOME.

The Committee.

UNION HELVETIA CLUB,

:: Bundesfeier ::

1ST AUGUST, 1928.

After you have visited the Patriotic Display at Hendon, you are invited to come to the Union Helvetia Club (Swiss Rifle Assoc.'s Headquarters) and join in the festivities there. Tickets 2/6 each.

An omnibus will leave the Club, 1, Gerrard Place, at 3.30 for Hendon and wait for return journey in the evening. Seats booked in advance - 2/6 return.

BACK NUMBERS OF THE "S.O."

Subscribers ordering back numbers are requested to remit the usual 3d. per copy, provided that those required do not date back more than twelve months; for earlier issues, some of which are out of print, an extra charge is made.

Divine Services.

EGLISE SUISSE (1762),

(Langue française).

79, Endell Street, near New Oxford St., W.C.3.

Dimanche, 22 Juillet, 11h.—M. R. Hoffmann-de Visme. Marc vi., 31: "Venez à l'écart et prenez un peu de repos."

6.30.—Culte et baptême d'adulte.

MARIAGES.

F. A. SCHMUTZ, de Zimmerwald (Berne) et F. A. G. RIMBEAUX, d'Arion (Belgique) le 13 Juillet 1928.

Gottlieb. WEHRLLI, de Kuttigen (Argovie) et Martha WEHN, de Beinwil a/See (Argovie) le 17 Juillet, 1928.

Les Cultes du Soir seront suspendus du 29 Juillet au 9 Septembre inclus.

Pendant les vacances du pasteur, M. le pasteur Paul Cardinaux, agent des U.C.T.G., de Lausanne, fera fonction de remplaçant à l'Eglise Suisse, à partir du 29 Juillet. S'adresser à lui pour tous renseignements ou actes pastoraux: 12, Upper Bedford Place, W.C.1. (Museum 2982) ou à l'Eglise le Mercredi de 10.30 à 12h. et le Dimanche à 11h.

SCHWEIZERKIRCHE

(Deutschschweizerische Gemeinde)

St. Anne's Church, 9, Gresham Street, E.C.2.

Sonntag, den 22. Juli 1928.—11 Uhr morg.: Gottesdienst. Pfr. Hahn.

Sprechstunden: Dienstag, 12-1 Uhr in der Kirche. Mittwoch, 4-6 Uhr im Foyer Suisse.

Anfragen wegen Amtshandlungen, etc. erbeten an den Pfarrer der Gemeinde: C. Th. Hahn, 8, Chiswick Lane. Telephone: Chiswick 4156.

FORTHCOMING EVENTS.

Wednesday, Aug. 1st, from 3 till 9 p.m.—"BUNDESFEIER." "Fête Nationale." "Festa Nazionale" in the grounds of the Swiss Rifle Association opposite the Welsh Harp, Hendon.

SWISS RIFLE ASSOC.: Every Saturday and Sunday, Shooting Practice on the Rifle Range near the Welsh Harp, Hendon.

Printed and Published for the Proprietor, P. F. BOEHRINGER, by THE FREDERICK PRINTING CO. LTD., at 23 LEONARD ST., LONDON, E.C.2